

## **Begabtenförderung im sprachlichen Bereich**

**Beitrag von „Melanie01“ vom 6. Juli 2011 18:48**

Hallo liebe Forianer,

ich werde im nächsten Schuljahr wahrscheinlich eine AG an unserer Schule anbieten, die Kinder mit Begabung im sprachlichen Bereich weiter fördern sollte. Die Kinder sind zwischen 5 und 7 Jahre alt (also Vorschulkinder und Erstklässler). Es sollte sich hierbei wirklich um eine "Sprachförderung" handeln, denn für den Lesebereich und den Schreibbereich haben wir schon Angebote für begabte Kinder. Außerdem gibt es noch eine Theater-AG, in der das Darstellende Spiel abgedeckt ist.

Nun habe ich schon etliche Kataloge und Internetseiten durchforstet, finde aber keine zündende Idee, was ich mit diesen Kindern machen könnte. Zunächst dachte ich an den Einsatz von Sprachspielen und Gedichten. Das meiste Material ist aber nur defizitorientiert, und das soll es ja gerade nicht sein.

Hat jemand von euch vielleicht eine Idee, wie ich sprachbegabte Kinder dieser Altersstufe weiter fordern kann? Kennt jemand hierzu vielleicht sogar passendes Material?

Ich bin für jeden Hinweis dankbar!

Liebe Grüße,

Melanie01

---

**Beitrag von „elefantenflip“ vom 6. Juli 2011 21:55**

Was ist mit Gestalten von Gedichten (Richtung Kaligraphie, Comic....) oder mit dem Herstellen einer Zeitung? Ein Buchprojekt - selber ein Buch schreiben.... , Verbindung Kunst zu Literatur,

Schreiben von Geschichten zu Bildern, ein Hörspiel produzieren, Vorträge über bestimmte Themen halten (Referate) oder Gedichte (zaubereinmaleins suse hat eine Gedichtewerkstatt, die du vielleicht nehmen könntest). ,....

flip

---

### **Beitrag von „Jayne“ vom 7. Juli 2011 19:01**

Hier noch ein paar Vorschläge:

- Lieblingsbüchern vorstellen
  - Witze, Märchen, Geschichten schreiben oder vervollständigen.
  - Mit anderen Kindern wechselseitig eine Geschichte weiterentwickeln (Partnergeschichten).
  - Bilderdictate machen: ein beschriebenes Bild zeichnen, ohne es zu sehen.
  - Handlungdictate machen: Eine Handlung schildern, ohne die zentralen Wörter zu gebrauchen, z.B. Zähne putzen.
- 

### **Beitrag von „Melanie01“ vom 9. Juli 2011 13:34**

Das sind schon ein paar tolle Tipps, vielen Dank!

Besonders die Anregungen, das Gestalterische mit der Sprache zu verbinden, kann ich mir gut vorstellen!

Ich freue mich auf noch weitere Ideen von euch!

LG,

Melanie01